

Im dem Zwickel von Atterst lufft
Die groe Schlacht auf dem Felde Maratzen

wo Atthen in der Stadt
Dionysius hat
Ein Tyrann genant Hippias

Der doch außlich vorwunden was
Aus der Stadt ins Altent

Der Tyrann Hertz gebricht
in Persia des Reichs
Zu dem großen König Dario
Dem Atthen rufft er an Alib
Zu einem Krieg gegen

Wider Atthen sein eigen Vaterland
Und der dem König rat thut und rathet
Da rufft sich zu dem Krieg zuhanf
Wacht zum Ein Herz sein neues Gant
Hoffmal Hundert tausent genant
Und zog aus an dem Ort

Die von Atthen nicht mehr
Sitten in iram Thore
Dem grüestor Alib Darios mon
Jungen auf des Felde Maratzen
Dort sey dem Meer dieff

Milhiades der ware
Jungman und als er dare
Zu dem sein woch fort auf Darioses Nit
Awan die Schingau Hesper mit
Sein Gott er pflegt anlich

Und hien in des großen Heres macht
Zur viderlich sich hien in der Schlacht
Die wort ist in die Finster macht
Der persien vordem wie man acht
Hoffmal Hundert tausent umbracht